

Zum Gedenken

SATUS Interlaken

Abschied von «Pölli»

Fritz Balsiger
12. August 1937
bis 23. Februar 2016

In einer mond hellen Winter-
 nacht ist Pölli zu seiner letz-
 ten grossen Reise aufgebro-
 chen. Der kurzen, heftigen
 Krankheit musste er sich
 beugen. Wir verlieren einen
 Satüsler mit viel Herzblut,

lieben Freund und Turnkollegen.

Als Jugileiter, Oberturner, Organisator von unzähligen
 Abendunterhaltungen, Skitouren- und Bergtourenlei-
 ter und später als Speaker und Kampfrichter an Sport-
 festen stellte er sich zur Verfügung. Er war ein geselli-
 ger fröhlicher Mensch, auf ihn war Verlass.

Die Werkstatt an der Beatenbergstrasse ist verwaist,
 das Schifflin im Bootshüsli am Thunersee wird ohne
 ihn in See stechen, keine Fische werden mehr an der
 Angel zappeln. Auf dem See, draussen in der Natur
 hat er sich wohl gefühlt. Schmerzlich fehlen wird uns
 sein Humor, der freundliche Gruss, wenn er mit seinem
 Velogöpel, auf dem Gepäckträger ein Stück Holz oder
 eine Glasscheibe zum Reparieren, durchs Stedtl ge-
 deldt ist.

Mit dem Spruch über der Danksagung behalten wir
 Pölli in dankbarer Erinnerung.

Behaltet mich so in Erinnerung
 wie ich in den schönsten Stunden
 meines Lebens bei euch war.

SATUS Interlaken
 Erika Rusca

SATUS Bümpli

**Nachruf zum Ehren- Frei- und Aktivmitglied
Paul Frauchiger**

Wie man schon aus dem Nachruf le-
 sen kann, war Paul nicht nur Mitglied
 des SATUS Bümpliz, sondern er lebte
 den Verein, mit seinem Einsatz, und
 seiner Persönlichkeit wie kaum ein
 anderer. Schon früh war er als kleiner
 Junge in die Jugendriege dem Verein
 beigetreten.

Im 1958 trat Paul dann von der Jugi
 in die Aktivsektion des Vereins über.
 Schon früh erkannte man, dass da, ein

leichtathletisches Talent vorhanden ist. So verwundert es nicht dass man
 auf ihn aufmerksam wurde. So dass sogar der Schweizerische Leichtathletik
 Verband auf ihn aufmerksam wurde. Was Paul zu zahlreichen Aufgeboten
 reichte. Die er immer mit sehr viel Einsatz und Freude wahrnahm. Einige
 Stationen und Leistungen von Paul seien hier erwähnt und aufgezeigt.

1965 bis 1970 Spartenleiter Leichtathletik, 1970 Aufgebot zur National-
 mannschaft Leichtathletik, 1971 Schweizer Meister Diskus, 1971 Aufgebot
 zum Länderkampf Schweiz–Frankreich, 1972 2. Rang an Schweizer Meis-
 terschaften Diskus, 1978 Trainerassistent Schweizerischer Leichtathletik
 Verband (Werfer), 1978 Instruktor beim Schweizerischen Leichtathletik Ver-
 band. Dies sind einige Stationen die Paul während seiner Aktiven Zeit als
 Spitzensportler erlebt hat. Es kann sein das der schreibende, einige Daten
 vergessen hat. Man möge mir verzeihen. Nichts desto trotz, hat Paul parallel
 dazu, immer auch den SATUS Bümpliz im Inn- und Ausland vertreten. Für
 den Verein war Paul immer in einer Funktion tätig. Es gab nichts, wo er nicht
 mitgeholfen hat zu organisieren. Mit seiner Präsenz und Fachwissen half er
 bei manchen Vereinsanlässen oder Vorstandarbeiten mit.

Einige Vorstandstätigkeiten und Anlässe die Paul mitgeprägt und mitge-
 holfen hat, sind nachstehend aufgeführt: 1979 bis 1982 Revisor Aktivriege,
 1983 bis 1986 Präsident Aktivriege, 1987 bis 1989 Oberturner Aktivriege,
 1993 bis 2016 Vertreter Ferienhauskommission, 1986 bis 1998 Delegierter
 Chilbiaufbau AKB, 1986 bis 1998 Spezialaufgaben Verein SATUS Bümpliz,
 1989 Lotto Organisator, 2000 bis 2006 Chilbi-Komitee, 2005 bis 2016 Vize-
 Oberturner Männerriege SATUS Bümpliz. Natürlich wurde er auch für seine
 Arbeit vom Verband SATUS Schweiz, aber auch vom Turnverein Bümpliz
 geehrt. An der Hauptversammlung 1978 wurde Paul zum Freimitglied er-
 nannt, 1982 wurde er Verbandsveteran, 1988 an der Hauptversammlung
 Ehrenmitglied,

2009 erhielt Paul eine Ehrung vom Kantonalverband Bern für 50 Jahre ak-
 tive Mitgliedschaft SATUS. Es kann sein, dass, bei einer solchen Fülle von
 Ämter und Charchen das eine oder andere vergessen worden ist. Eines ist
 aber ganz sicher, in Paul Frauchiger verliert der SATUS aber ganz sicher der
 Turnverein Bümpliz eine Persönlichkeit die heute nur noch ganz selten an-
 zutreffen ist. Seine Bereitschaft zum Wohle des Vereins verlangt Respekt
 und Anerkennung. Paul du bleibst sicher allen im Gedächtnis und hinter-
 lässt eine grosse Lücke. Der SATUS Bümpliz möchte dir danken für deine
 geleistete Arbeit.

Ein letzter Turnergross SATUS Bümpliz.
 i. V. Markus Schenk